Studien- & Leistungsplan

Ausbildung in traumasensibler Supervision und Führungskompetenz

Ein Modul besteht aus mehreren Lektionen.
Lektionen beinhalten Aufgabenstellungen, Texte, Übungen und Lehrvideos

Seminarzeiten für Präsenzseminare:

Mittwoch - Samstag. Davon Mittwoch bis Freitag, 10-18 Uhr & Samstag 10-13 Uhr





EIGENLEISTUNG

SUPERVISOREN*INNEN

- Mind. 25 Std. durchgeführte Lernsupervision (davon mind. 10 Einzel-, 5 Team-, und 5 Einzel-, Team oder Gruppensupervisionen)
- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Supervisionsprozess (Einzel oder Teamsupervision)

FÜHRUNGSKRÄFTE

- 8 durchgeführte Teamsitzungen oder Gruppentreffen, in denen die Inhalte und Methoden der Ausbildung zur Anwendung kamen
- 5 Einzel-Personalgespräche / Gruppenteilnehmer*innen-Gespräche
- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Personalentwicklungs- oder Gruppenprozessprozess von mind. 5 Treffen (mit einer Einzelperson, Team oder Gruppe)

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

MODULÜBERSICHT

Modul 1 Supervision, Führung und Erstrangigkeit • Supervision Basics • Führungskompetenz Basics • Was ist traumasensible Supervision • Was ist traumasensible Führung • Was ist Erstrangigkeit • Aufbau einer selbstständigen Tätigkeit	**Das war wichtig für mich:**
Modul 2 Gruppenleitung und Teamsupervision • Einzelsupervision / Einzelbegleitungen • Team als family -group • Team und Gruppensupervision – Team und Gruppenleitung • Gesunde und dysfunktionale Strukturen in Organisationen • Reinszenierung des Traumamillieus in Gruppen und Teams • Wertschätzendes Grenzen setzen • Das Organigramm	**Das war wichtig für mich:**

Modul 3 Kollegiale Methoden • Kollegiale Methoden in der Supervision • Kollegiale Methoden in der Führung • Balintgruppenarbeit • Kollegiale Unterstützung in der Triade • Reflekting Team	**Das war wichtig für mich:**
Modul 4 Genogrammarbeit • Genogrammarbeit für Führungskräfte • Genogrammarbeit für Supervisoren*innen • Fallsupervision • Bereitschaftsklärung • Was können Mitarbeiter*innen und Gruppenteilnehmer*innen tun bei Unzufriedenheit mit Vorgesetzten und Gruppenleitungen	**Das war wichtig für mich:**
Modul 5 Mobbing, Bossing, Staffing • Was ist Mobbing, Bossing, Staffing • In Würde erstrahlen	**Das war wichtig für mich:**

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

3 PRÄSENZSEMINARE

Nachweis & Übersicht

Präsenzseminare	Inhalt	Unterschrift Seminarleitung
1) 30.06.-03.07.2027	Basiskompetenz Erstrangigkeit als Supervisor*in & Führungskraft	
2) 20.-23.10.27	Traumasensible Supervision & Führungskompetenz: Mut zur Tiefe – Respekt vor Grenzen	
3) 09.-12.02.28	Authentisches Marketing: Wertbewusst begrenzt sein – Liebevoll dumm sein dürfen – Der Mut sich zu zeigen	

5 LEHREINHEITEN

Reflexion, Supervision, Lehrsupervision, Fallarbeit zu den während der Ausbildung stattfindenden Supervisions- und Personalentwicklungsprozessen

1.	**Das war wichtig für mich:**
2.	**Das war wichtig für mich:**
3.	**Das war wichtig für mich:**

4.	**Das war wichtig für mich:**
5.	**Das war wichtig für mich:**

3 1:1 BEGLEITUNG

Je 1 Std. online-Begleitung zur persönlichen Entwicklung als Supervisor*in (Rolle, Ängste, Grenzen, Fähigkeiten) Mit Mitarbeitern*innen

3x1 Std.

Termin 1	**Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:**
Termin 2	**Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:**

Termin 3	**Das waren wichtige Erkenntnisse für mich:**

AUFGABENBETREUUNG

2,5 Std. Aufgabenbetreuung per E-Mail

Ich bestätige, dass ich die im Kurs gestellten Aufgaben erfüllt, per E-Mail an Mitarbeiter*innen geschickt und mit dem/ der Mitarbeiter*in besprochen habe:

Unterschrift:

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

EIGENLEISTUNG

25 STD. LERNSUPERVISIONEN **bzw.** **8 DURCHGEFÜHRTE TEAMSITZUNGEN**

Die von dir durchzuführenden Lernsupervisionen (Supervisoren) bzw. Teamsitzungen oder Einzel-Personalgespräche (Führungskräfte) sind in den unten angegebenen Mindestzeiten durchzuführen.

SUPERVISOREN*INNEN

- Mind. 25 Std. durchgeführte Lernsupervision

davon mind.:
  - 10 Einzelsupervisionen bzw. Einzel-Personalgesprächen je mind. 1- 2 Stunden
  - 5 Teamsupervisionen zu je mind. 1,5 Std.
  - 5 Einzel-, Team- oder Gruppensupervisionen
  - 5 nach Bedarf/ Wunsch

- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Supervisionsprozess (Einzel oder Teamsupervision)

FÜHRUNGSKRÄFTE

- 8 durchgeführte Teamsitzungen oder Gruppentreffen, in denen die Inhalte und Methoden der Ausbildung zur Anwendung kamen - je mind. 1,5 Stunden
- 5 Einzel-Personalgespräche / Gruppenteilnehmer*innen-Gespräche - je mind. 1 Stunde
- 20 Std. kollegiale Supervision
- Abschlussbericht zu einem Personalentwicklungs- oder Gruppenprozessprozess von mind. 5 Treffen (mit einer Einzelperson, Team oder Gruppe)

In der untenstehenden Tabelle, in die Du die von Dir geleisteten Stunden einträgst, gibt es Felder für jeweils 1 Stunde. Fasse die Felder entsprechend der von dir gewählten Zeiteinheit zusammen.

Beispieldokumentation:

	Name	Termin	Thema der Sitzung	Einzel: E Gruppe: G Team: T	Stunden
1	XY Institution	1.1.2025	Konflikt zwischen 2 Mitarbeiterinnen	T	1,5 Std
3	Herr Mustermann	2.1.2025	Wie geht Leitung sein?	E	1 Std.
				Gesamtstunden im Beispiel Am Ende der Liste sollen 25 Std. erreicht worden sein.	2,5 Std.

Nachweis der erbrachten Stunden:

	Name	Termin	Thema der Sitzung	Einzel: E Gruppe: G Team: T	Stunden
1					
2					
3					

4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					

20					
21					
22					
23					
24					
25					
				Stundenzahl gesamt: ->	

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

EIGENLEISTUNG

20 Std. Kollegiale Supervisionen

Insgesamt sollen 20 Stunden kollegiale Supervision zu jeweils mind. 3 Stunden durchgeführt werden. Fasse die Zeiteinheiten, die Du genutzt hast, in der Tabelle zusammen.

Beispieldokumentation:

	Termin	**Thema der Sitzung**	**Kollegiale Supervision mit:**	**Stunden**
1	1.1.2025	Angst vor dem Team	A, B, C	3 Std
2	2.2.2025	Wie geht Erstrangigkeit?	A,D	3 Std.
			Gesamtstundenzahl im Beispiel Am Ende der Liste sollen 20 Std. erreicht worden sein.	**20 Std.**

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

Nachweis der erbrachten Stunden:

	Termin	Thema der Sitzung	Kollegiale Supervision mit:	Stunden
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				

8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

16				
17				
18				
19				
20				
			Gesamtstundenzahl	**20h**

Abschlussbericht

Das Erstellen des Abschlussberichts:

Der schriftliche Abschlussbericht beschreibt einen Supervisionsprozess bzw. einen Personalentwicklungs- oder Gruppenleitungsprozess von mindestens 5 Sitzungen bzw. 5 Treffen. Der Umfang des Berichts beträgt max. 3 DIN-A-4 Seiten, Schriftgröße 12. Der Bericht ist Brigitte zur Korrektur 8 Wochen vor Ausbildungsabschluss vorzulegen.

BRIGITTE KOCH-KERSTEN
WEITERBILDUNG • TRAUMATHERAPIE
SUPERVISION • SEMINARE
GAP INSTITUT KASSEL

Inhalt des Abschlussberichts:

Darstellung eines Supervisions-, Personalentwicklungs- oder Gruppenleitungsprozesses

1. Auftragsklärung/ Zielvereinbarung
2. Entwicklungsthemen der Supervisanden/ der Gruppe/ des Teams
3. Darstellung der Konfliktdynamiken und Kollusionen
4. Darstellung der Interventionen und Methoden, die zur Anwendung kamen
5. Zielbeschreibung: Welche Entwicklung hat stattgefunden? Welche offenen Fragen und unlösbar erscheinenden Konflikte wirken weiter?

Den schriftlichen Abschlussbericht habe ich der Ausbildungsleitung, Brigitte Koch-Kersten, am _____ per E-Mail zugesandt.

Sie hat den Eingang in ihrer E-Mail vom _____ bestätigt und den Bericht für gut befunden.

Entrichtung der Ausbildungsgebühr

Hiermit bestätige ich, dass ich zum Abschluss der Fachausbildung in traumasensibler Supervision und Führungskompetenz

die Ausbildungsgebühr in Höhe von _____ € vollständig entrichtet habe.

Hiermit bestätige ich alle erforderlichen Leistungen erbracht, im Studienplan dokumentiert und die Ausbildungsgebühr vollständig entrichtet zu haben.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____